



1. Reichard / Elias Cuspel / gebürtli tag gratulation aufst Sonig in Sophia Magistralen in Lencemarc, 1740.
2. gebürtli tag gratulation aufst Hertzog Chr. Ernst zu Sachsen Saalfeld, 1749.
3. Dreylied aufst Hertzog frantz Josias zu Sachsen Coburg, 1744.
4. Lange / Joh. Fried. / gebürtli tag gratulation aufst graf Ernst. Ernst zu Doltburg, 1744.
5. Henrici / Paul Chr. / gebürtli tag gratulation zu Christen in Lencemarc, 1745.
6. — Dreylied 1745.
7. Doltburg / Joh. Martin graf zu / gratulation an von Schembiling, 1745.
8. Dreylied, der Studierenden in Altona, 1745.
9. Kirchhoff / Joh. Heins. / Dreylied, 1745.
10. Wiegand / Carl Chr. / gebürtli tag gratulation anze graf Chr. Fried. zu Doltburg, 1746.
11. Schütze / Henr. Car. / Dreylied 1746.
12. Eberhard / Joh. Petri. / Dreylied 1746.
13. Joh. Magistralen in Cothen gratulation zu Vermählung graf H. E. zu Doltburg 1742.
14. Sander / Joh. Andr. / Dreylied Lateinisch, 1742.
15. Werth / Lebr. Henr. / Dreylied 1742.

Bedoppelte Freuden-Fest

suchte
als Der

Hochgebohrne Graff und Herr

Herr Heinrich Ernst

Reichs-Graff zu Stollberg

Königstein, Rocheford, Wernigeroda und Hohenstein, Herr zu Epstein,
Münzenberg, Breuberg, Nigmond, Lohra und Klettenberg, &c. &c.

anhero

Hohen Sabmens-Sage

Die Swente Hochgräffliche Vermählung

mit Des

Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn

Herrn August Ludewigs

Fürsten zu Anhalt

Hertzogs zu Sachsen, Engern und Westphalen, Graffens zu Ascanien,
Herrns zu Werenburg und Zerbst, &c. &c.

Durchlauchtigsten Prinzeßin

**Christiana Anna
Agnesa**

im Jahr 1742. den 12. Julii höchstereulich vollzogen

in unterthänigster Devotion

glückwünschend zu betrachten

Das sämtliche Raths-COLLEGIUM in Göthen.

SOLE, druckts Johann Christian Hendel, Univers. Buchdr.

AK



in doppelt Freuden-Fest verdoppelt auch die
 Flammen
 Und läßt die reine Gluth in treuen Herzen
 sehn;

Dieselben bringt die Zeit und auch das Glück zusammen,
 So bald der erste Wind von oben her geschehn.

Dies können wir anist in **Anhalt-Söthen** finden,
 Allwo man nicht allein das hohe Rahmen-Fest
 Rein, sondern auch zugleich ein glückliches Verbinden

Mit der **Durchlauchtigsten und Stollberg**
 feyren läßt.

Drum bringen wir nunmehr den Beyrauch hergetragen,
 Und zünden, durch den Wunsch, der Andacht Opfer an,
 Dem allerhöchsten GOTT zuzörderst Dank zu sagen,
 Daß Er nach seiner Macht so viel an uns gethan.

Er ist es, der bisher das ganze Land gesegnet,

Und den **Durchlauchtigsten** durch seinen Arm be-
 schützt,

Daher Ihm lange Zeit kein Ungemach begegnet,
 Weil Er sein Fürsten-Haus gewaltig unterstüzt.

Denn was erblickt man nicht in **Anhalts** sichern Grängen,
Wo sich der Horizont beständig heiter zeigt?

Hier müssen bey der Nacht die güldnen Sterne glängen,

Wenn anderswo der Sturm bis an die Wolcken steigt.

Wir wissen, **GOTT** sey Dank! nichts von betrübten Zeiten;

Die sonst des Krieges Last durch Raub und Blut erweckt.

Uns hat noch keine Post, mit solchen Grausamkeiten,

Durch Angst und Bangigkeit, versaget und erschreckt.

Ein jeder kan sein Brodt bey süßen Zeigen essen,

Wie glücklich ist ein Land das solche Frucht genießt!

Denn kan es auch daraus des Höchsten Huld ermessen,

Wenn eines Hauptes Krafft auf alle Glieder fließt.

Dergleichen Wohlgeru hat **Tero** Stamm genossen,

Durchlauchtigst **Snädigster** und **Hochge-**

bohrner **Graff,**

Indem so mancher Zweig daraus hervor gesprossen,

Den, wie das Lorber-Reiß, kein Blitz noch Donner traff.

Der Himmel habe Dank vor alle Gnaden Gaben,

Die Sie, **Durchlauchtigste**, nebst der **Bringes-**

sin **Braut,**

Als einen vollen Strohm bisher empfangen haben,

Dergleichen Ueberfluß man noch vor Augen schaut.

Denn dieses ist der Tag, an dem der Höchste lehret,

Wie wunderbahr sein Rath in der Vermählung führt.

Ja was er aufersehn, was Zeit und Glück beschehret,

Das ist ein fester Schluß der aus der Höhe rührt.

Wer hätte das gedacht, was diesen Tag geschiehet,

Da dieses **Hobe Paar** in höchsten Freuden steht?

Weil man das **Nahmens-Fest** **Graff Heinrichs** fey-

ren siehet,

Und das **Vermählungs-Fest** zu gleicher Zeit begeht.

Es war ja **Vender Hauß** bereits zuvor verbunden,
Da **Sorall** seinen Schatz demselben zugestellt;
Allein nun wird das Band viel bündiger gefunden
Zeit, **Hochgebohrner Graff**, Ihr Wunsch den
Zweck erhält.

Sie finden **Ihr Gemahl** in der **Brinckekin** wieder,
Das Ihnen durch den Todt mit Schmerz geraubet war,
Ihr Geist erhebt den Herrn, durch Freuden-volle Lieder,
Und macht des Herzens Lust von neuen offenbahr.
Darüber jauchzt das Land mit seinen Unterthanen,
Und ruft bey diesem Glück ein frohes **VIVAT!** aus;
Dasselbe fahre fort geraden Weg zu bahnen,

Vor **Ihr Durchlachtigstes** und **Hochgebohrnes Hauß!**

Es mehre sich die Zahl von Ihren Lebens-Jahren,
Als wie das Sternen-Heer in seiner Wunder-Pracht,
Damit Sie lange Zeit die Seegens-Kraft erfahren,
Und was ein hohes Hauß vor andern glücklich macht!

Der **Stabme** bleibe stets im Himmel angeschrieben,

Das **Heinrich** dort ein Licht der ersten Größe sey!

Der Höchste säume nicht desselben Stamm zu lieben,

Und stehe jedem Zweig mit seiner Gnade bey!

Wir aber wollen uns vor Zero Purpur beugen,

Durchlachtigst Gnädigste, der nichts als
Mangel fehlt,

Und die geweyhte Pflicht durch diesen Ruff bezeugen:

Gott Lob! daß dieses Fest **Sie doppelt
schön vermählt!**



R. H. L. I.
Nro. 2.

R. H. L. I.
Nro. 3.

78 M 362

ULB Halle

002 707 233

3



SB

Hid. II: 3; 30; 101; 107; 112; 113; 114;

20

Das ¹³
Bedoppelte Freuden-Fest

suchte
als Der

Hochgebohrne Graff und Herr

Heinrich Ernst

reichs-Graff zu Stollberg

nd, Bernigeroda und Hohenstein, Herr zu Epstein,
Brenberg, Nigmond, Lohra und Klettenberg, zc. zc.

anhero

en Schmehens-Sage

chte Hochgräffliche Vermählung

mit Des

hlauchtigsten Fürsten und Herrn

August Ludewigs

Fürsten zu Anhalt

en, Engern und Westphalen, Graffens zu Ascanien,
erns zu Berenburg und Zerbst, zc. zc.

hlauchtigsten Prinzeßin

riana Anna

Margareta

im Jahr 1742. den 12. Julii höchsterfreulich vollzogen
in unterthänigster Devotion
glückwünschend zu betrachten

Das sämtliche Raths-COLLEGIUM in Gothen.

3222, druckts Johann Christian Hendel, Univers. Buchdr.

AK